

# Inhaltsverzeichnis

<b>Synopse</b> . . . . .	13
1. Einleitung . . . . .	13
2. Leitende Forschungsfrage und Vorgehensweise . . . . .	17
3. Disziplinäre Einordnung in die Textwissenschaften . . . . .	21
3.1. Hermeneutische Rahmensexzung . . . . .	21
3.2. Exegetische Rahmensexzung . . . . .	22
3.2.1. Arbeitsweise und Zielsetzung klassischer exegetischer Wissenschaften . . . . .	22
3.2.2. Koranzentrische Ansätze in der Moderne und <i>scriptural theology</i> . . . . .	24
3.2.3. Klassifikation der untersuchten Quellen: <i>Tafsīr</i> oder <i>Exegese</i> ? . . . . .	26
3.3. Zum Verhältnis von Exegese und Hermeneutik . . . . .	29
4. Begriffsbestimmungen . . . . .	32
4.1. »Feministisch« und »Islamischer Feminismus« . . . . .	32
4.2. »Geschlechtersensibel« . . . . .	34
4.3. »Geschlechteregalitär« . . . . .	35
5. Formalia . . . . .	36
6. Diskussion der Originalarbeiten . . . . .	37
6.1. Beiträge zur geschlechterbezogenen Exegese und Hermeneutik des Korans . . . . .	37
6.1.1. »Koranhermeneutik von und für Frauen« . . . . .	37
6.1.2. »Feministische Koranauslegungen im akademischen Kontext: Eine kritische Reflexion von hermeneutischen Prämissen« . . . . .	39
6.1.3. »Universell gültig oder historisch partikular? Historische Kontextualisierung als eine Methode der feministischen und geschlechtersensiblen Koranauslegung« . . . . .	41

## Inhaltsverzeichnis

6.1.4. » <i>Ermahnt sie, meidet sie im Bett und schlagt sie!</i> Zur Frage der Geschlechtergewalt in an-Nisā'/4:34 und in der prophetischen <i>sunna</i> « . . . . .	43
6.2. Textwissenschaftliche Beiträge: Untersuchungen von Koran und Hadith . . . . .	45
6.2.1. » <i>Rahma</i> und <i>rahim</i> : Zur weiblichen Assoziation der Barmherzigkeit Allahs« . . . . .	45
6.2.2. »Geschlechterhierarchie, Geschlechtergerechtigkeit und androzentrische Rede im Koran« . . . . .	47
6.2.3. »Gender als Herausforderung theologischer Schrifthermeneutik. Eine islamische Perspektive« . . . . .	49
7. Ausblick . . . . .	51
<b>A. Beiträge zur geschlechterbezogenen Exegese und Hermeneutik des Korans . . . . .</b>	<b>55</b>
<b>I. Koranhermeneutik von und für Frauen . . . . .</b>	<b>57</b>
1. Der Aufstieg der weiblichen Exegese im 20. Jahrhundert . . . . .	57
2. Koranexegese von Frauen . . . . .	60
3. Weibliche Re-Lektüren des Korans . . . . .	65
3.1. Eine egalitäre Ontologie der Geschlechter . . . . .	65
3.2. Die Prämissen der Geschlechtergleichheit . . . . .	68
3.3. Die Diskussion über Geschlechterrollen . . . . .	73
4. Interpretation von Versen, die Männern Privilegien gewähren . . . . .	75
4.1. <i>Darağa</i> (al-Baqara/2:228) . . . . .	75
4.2. Polygynie (an-Nisā'/4:3) . . . . .	76
4.3. <i>Wa-dribūhunna</i> (an-Nisā'/4:34) . . . . .	77
5. Resonanz und Kritik . . . . .	79
6. Bibliographie . . . . .	81
6.1. Primärquellen . . . . .	81
6.2. Sekundärquellen . . . . .	83

<b>II. Feministische Koranauslegungen im akademischen Kontext</b>	
<b>Eine kritische Reflexion von hermeneutischen Prämissen. . .</b>	87
1. Einleitung . . . . .	87
2. Revisionismus und ethischer Reduktionismus . . . . .	90
3. Text und Bedeutung – Intention und Vorurteil . . . . .	93
4. Nicht der Koran ist patriarchalisch, sondern die exegesische Tradition . . . . .	100
5. Das Wesen der Offenbarung: Sprache und Verstehen . . . .	104
6. Androzentrische Rede und androzentrische Elemente . . . .	113
7. Fazit . . . . .	120
<b>III. Universell gültig oder historisch partikular?</b>	
<b>Historische Kontextualisierung als eine Methode der feministischen und geschlechtersensiblen Koranauslegung . . . . .</b>	123
1. Einleitung . . . . .	123
2. Historische Kontextualisierung in den klassischen exegesischen Wissenschaften . . . . .	126
2.1. Die Wissenschaft von den Anlässen der Herabsendung . . . . .	126
2.2. Das Problem der Authentizität von Überlieferungen und methodische Lösungen . . . . .	130
3. Moderne Ansätze zur historischen Kontextualisierung des Korans: Fazlur Rahman . . . . .	131
4. Feministische und geschlechtersensible Ansätze zur historischen Kontextualisierung . . . . .	134
4.1. Anlässe der Herabsendung ( <i>asbāb an-nuzūl</i> ) . . . . .	135
4.2. Das Allgemeine und das Spezifische ( <i>al-āmm wa-l-hās</i> ) . . . . .	136
4.3. Universalien und Partikularien . . . . .	139
4.3.1. Verschleierung von Frauen . . . . .	140
4.3.2. Autorität der Männer oder Verantwortung der Männer ( <i>qiwāma</i> )? . . . . .	143

## Inhaltsverzeichnis

4.3.3. Polygynie des Mannes und Waisen . . . . .	146
4.3.4. Deskriptive und präskriptive Koranverse . . . . .	148
5. Fazit . . . . .	150
<b>IV. <i>Ermahnt sie, meidet sie im Bett und schlagt sie!</i></b>	
Zur Frage der Geschlechtergewalt in an-Nisā' /4:34 und in der prophetischen <i>sunna</i> . . . . .	153
1. Einleitung . . . . .	153
1.1. Gewaltpotenzial in an-Nisā' /4:34 . . . . .	155
1.2. Hermeneutik und Gewaltdiskurs bei klassischen und modernen ExegetInnen . . . . .	157
2. An-Nisā' /4:34 in den Korankommentaren klassischer Gelehrter . . . . .	160
2.1. <i>Qiwāma</i> bei aṭ-Ṭabārī, Zamahšarī und ar-Rāzī . . . . .	161
2.2. <i>Nušūz</i> bei aṭ-Ṭabārī, az-Zamahšarī und ar-Rāzī . . . . .	163
2.3. <i>Daraba</i> bei aṭ-Ṭabārī, az-Zamahšarī und ar-Rāzī . . . . .	165
3. Eine feministische Lesart von an-Nisā' /4:34: Amina Wadud . . . . .	169
3.1. Hermeneutik und Methodik . . . . .	169
3.2. Wadud: Exegese von an-Nisā' /4:34 . . . . .	172
3.3. »Neinsagen zum Text« . . . . .	174
4. Die <i>sunna</i> des Propheten Muhammad . . . . .	176
4.1. Hadithhermeneutische Überlegungen . . . . .	177
4.1.1. Prophetische Aussagen ( <i>sunna qawliyya</i> ) . . . . .	179
4.1.2. Prophetische Praxis ( <i>sunna filiyya</i> ) . . . . .	181
4.1.2.1. Gewaltverzicht . . . . .	181
4.1.2.2. Reaktion auf provokatives Verhalten .	182
4.1.2.3. Prophetisches Rechtsurteil zur Geschlechtergewalt . . . . .	185
5. Gewaltpotenzial in an-Nisā' /4:34 . . . . .	185
5.1. Neue Lesarten von <i>nušūz</i> . . . . .	187
5.2. Ausblick . . . . .	189

<b>B. Textwissenschaftliche Beiträge: Untersuchungen von Koran und Hadith . . . . .</b>	<b>191</b>
<b>V. <i>Rahma</i> und <i>rahim</i></b>	
<b>Zur weiblichen Assoziation der Barmherzigkeit Allāhs . . .</b>	<b>193</b>
1. Zum Zusammenhang von <i>rahma</i> und <i>rahim</i> . . . . .	193
2. Weibliche Gottesbilder in der Hebräischen Bibel . . . . .	195
3. Ibn al-‘Arabī: Die Frau als archetypische Verkörperung der göttlichen Barmherzigkeit . . . . .	202
<b>VI. Geschlechterhierarchie, Geschlechtergerechtigkeit und androzentrische Rede im Koran . . . . .</b>	<b>215</b>
1. Einleitung . . . . .	215
2. Der Koran als (An-)Rede . . . . .	216
3. Anrede der männlichen Hörer im Offenbarungskontext . .	218
4. Verhältnis von Sprache und Offenbarung aus feministischer und geschlechtersensibler Perspektive . . .	219
4.1. Generisches Maskulinum adressiert auch Frauen? . .	221
4.2. Koranverse zur Betonung der Geschlechtergleichheit . . . . .	222
5. Beispiele androzentrischer Rede . . . . .	223
5.1. Adressierung der männlichen Hörer . . . . .	223
5.2. Adressierung der Frauen durch die Adressierung des Propheten . . . . .	225
6. Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	227
<b>VII. Gender als Herausforderung theologischer Schrifthermeneutik</b>	
<b>Eine islamische Perspektive . . . . .</b>	<b>231</b>
1. Vorbemerkung . . . . .	231
2. Geschlechterkonfigurationen in der koranischen Rede . .	233
2.1. Die (Un-)Geschlechtlichkeit <i>Allāhs</i> . . . . .	234
2.2. Geschlechterdualität in mekkanischen und medinensischen Suren . . . . .	237

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>3. Herausforderungen und Chancen für eine geschlechtergerechte Auslegung des Korans . . . . .</b>	<b>240</b>
3.1. Androzentrische Rede . . . . .	240
3.2. Männliche und weibliche <i>agency</i> . . . . .	242
<b>4. Kristallisation der Geschlechterthematik in Maria . . . . .</b>	<b>244</b>
4.1 Assoziation Marias mit männlichen Propheten . . . . .	245
4.2 Maria als archetypische Frau und Mutter . . . . .	247
4.3 Überwindung eindeutiger Geschlechterkategorien in Maria . . . . .	248
<b>5. Ausblick . . . . .</b>	<b>250</b>
<b>VIII. Gesamtbibliographie . . . . .</b>	<b>253</b>